

Bewertungsbogen für Schulsoftware

Programmname: Chronik der Weltgeschichte

Version: V.2.0 Test: 140

Programmautor: J. Greiner

Jahr: 1999

Programm-Kennzeichnung

Fachbereich: Geschichte	Thematik: Kulturgeschichte der Menschheit	Adressatenkreis: Hauptschule	Programmtyp: Multimediales Informationssystem
Anbieter: United Soft Media Thomas-Wimmer-Ring 11 - 15 80539 München www.usm.de	Bestellnummer: ISBN 3-8032-9070-8	Preis: 79,90 DM (Einzellizenz)	Besondere Hinweise: Programmlauf von der CD-ROM über "Kultur.exe" möglich Installations- und Deinstallationsroutinen

Hardware-Voraussetzungen

Computer: 80486-er, 66 MHz Pentium 75 MAC 68040/PPC	Betriebssystem: Windows 3.1x Windows 95, 98 (wg. QuickTime Probleme !) Macintosh OS	Arbeitsspeicher: 16 MB-RAM MAC auch 8 MB	Laufwerke/Festplatte: 4x CD-ROM MAC auch 2x Bei Installation ca. 3 MB Festplattenspeicher notwendig
Netzwerkfähigkeit: nicht ausgewiesen	Grafikanforderung: 640 x 480 256 color	Drucker: Ausdruck von Text über die Zwischenablage Bilddruck nur über Alt/Druck	Zusatz-ausrüstung: 8 Bit Soundkarte

Programmbeschreibung

Das recht aufwendig gemachte voll multimediale Informationssystem gibt einen allseits umfassenden Überblick über die kulturelle Entwicklung der Menschheit bis Ende 1999. Folgende Themen werden isoliert oder ineinander in Bezug gesetzt dargeboten: Politik, Wirtschaft, tägliches Leben, Dichtung und Schauspielkunst, geistiges Leben, Bildende Kunst, Architektur und Film, Musik, Oper, Tanz sowie Technik und Wissenschaft. Alle Themen können entweder über eine durchgehende Ereignisliste mit kurzer Beschreibung der Geschehnisse, über eine Bildgalerie (Mediensammlung) oder eine eindrucksvolle Zeitreise betrachtet werden. Auf Wunsch werden jeweils Bezüge zu anderen Inhalten aufgerufen. Ein differenzierter Suchindex mit Volltextsuche führt gezielt zum Thema. Nützlich ist die Zeituhr, die sich zu jedem Ereignis einstellt (Jahreszahl) oder die umgekehrt eingestellt werden kann und dann die Ereignisse der Zeit angibt. Das Programm verfügt über ca. 55 000 Einträge zu den Themenkreisen, 2800 Bilder, 25 Minuten Filmmaterial und etwa 110 Minuten Tondokumente. Das Bild- und Filmmaterial ist mit kurzen Texten erläutert, eine Hilfefunktion gibt auf Wunsch einen kleinen Hilfetext zu jedem angesteuerten Menüpunkt an. Zum schnellen Auffinden von Informationen steht ein Stichwortregister mit 50 000 Begriffen und 100 000 Referenzen sowie ein Personenregister mit 20 000 Namen und 40 000 Referenzen bereit. Im Album lassen sich Themen individuell zusammenstellen, Informationstexte in eine Textverarbeitung kopieren, "Diareihen" mit den vorhandenen Bildern sammeln und als eigene Datei abspeichern. Alle Bilder können jetzt auch großformatig auf dem Monitor dargestellt werden. Der Test wurde am 14.04.1999 aktualisiert!

Programm-Bewertung

Bedienung:	Einfach durch gut verständliche Benutzerführung und Symbole; Direkthilfe einschaltbar, wird dann bei jedem Aktionspunkt automatisch aktiv mit einem kurzen Hilfetext
Dateneingabe:	Maus; Anklicken von Symbolen; Eingabe von Suchbegriffen; Auswahl aus Suchbegriffsliste
Programmlauf:	Achtung: Wegen der ausschließlichen Ansteuerung von 16-bit-QuickTime stürzt das Programm unter Windows 98 ab! Unter Win 95: Absturzsicherer Lauf; schnelle Schaltzeiten zwischen den Programmteilen; guter Programmaufbau mit kurzen Eingangs- und Ausgangsabläufen Gut: Konfigurationsübersicht und Systemvergleich mit verwendetem PC
Datenausgabe:	Relativ übersichtlicher Bildschirmaufbau; gut erkennbare Arbeitsbereiche, aber zu kleine Steuerungssymbole; Zoomfunktion für Bilder; gute Video- und Tonqualitäten; verständliche, ausreichend knapp gehaltene Texte; Druckfunktion (Texte) nur über Album und Zwischenablagenkopie; gut: Zusammenstellung von Text und Bild
Dokumentation:	beitragen in einem Album (Speichermöglichkeit); Aktionsbereiche beliebig auf dem Monitor platzierbar; sehr differenzierte Themenwahl über Untertitel Ausführliches Begleitheftchen

- Fachdidaktik:** Das Programm eignet sich insbesondere wegen seiner Albumfunktion und des präzisen Suchindexes gut für Demonstrationen von historischen Ereignissen vor der Klasse. Die Datenfülle und der verzweigte Rubrikenaufbau erlauben die Erarbeitung geschichtlicher Ereignisse auch für Schüler oder Schülergruppen am Einzelrechner. Sehr gut geeignet für die Lehrervorbereitung!
- Interaktivität:** Voll multimediale Inhaltsbearbeitung; Themenwahl; zahlreiche Bild-, Film- und Tondokumente; Druckausgabe nur über Albumfunktion, dort auch Nutzung der Zwischenablage (Einsatzmöglichkeit eines Gebärdenassistenten); Ereignissammlung über Albumfunktion; differenzierter Suchindex; Zoom für Bildmaterial; differenzierter Rubrikenzugriff; zahlreiche Querverweise zu den Bild- und Tondokumenten

Eignung für Hörgeschädigte

Da das Programm überwiegend über knappe Textbeiträge Inhalte erläutert und zahlreiche Bild- und Filmdokumente mit kurzen Texterläuterungen zur Themenvertiefung bereithält, eignet es sich auch für einen Einsatz an unseren Bildungseinrichtungen. Die Tonbeiträge zu den Filmausschnitten werden durch kurzen Text erläutert.

Leider können die Texte nicht direkt im Programmablauf ausgedruckt oder kopiert werden, man muss dazu die Texte im Album sammeln. Dann allerdings können die Texte kopiert und in einer Textverarbeitung weiterverarbeitet werden. Der Gebärdenassistent ist hier nutzbar.

Die Sammlung ausgewählter Ereignisse in Text und Bild und der damit verbundene Textausdruck erlauben auch Gehörlosen eine inhaltliche Nacharbeit im Unterricht. Der etwas überladen wirkende Bildschirmaufbau ist gewöhnungsbedürftig, die Schüler können nach einiger Zeit damit aber recht gut umgehen.

Empfehlenswert!

Beispielausdruck



Beurteiler: F. Mayr

Institut für Hörgeschädigte
Straubing

Datum: 14.04.1999